BESTELLUNG

Handbuch der Hilfen in Wohnungsnotfällen

Entwicklung lokaler Hilfesysteme und lebenslagenbezogener Hilfeansätze, herausgegeben von der Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe e.V., Berlin

Die Erhebung, Verarbeitung und Speicherung der personenbezogenen Daten erfolgt unter Beachtung der EU-Datenschutzgrundverordnung, siehe BAG W - Datenschutzrichtlinie.

Hiermit bestellen wir _____ Exemplare des Handbuchs zum Stückpreis von 15,00 €, zuzgl. Versandkosten.
Mitglieder der BAG W erhalten den Mitgliederrabatt von 20 Prozent.

Name

Rechnungsanschrift:

Datum, Unterschrift

Lieferanschrift:

Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe e.V.

Waidmannsluster Damm 37
13509 Berlin

Tel.: +49 (0) 30 / 2 84 45 37 0

Internet: www.bagw.de
E-Mail: info@bagw.de

Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe (BAG W) e.V. (Hg.):

Handbuch der Hilfen in Wohnungsnotfällen

Entwicklung lokaler Hilfesysteme und lebenslagenbezogener Hilfeansätze

NEUAUFLAGE

BAG W-Verlag (Berlin, Düsseldorf) 2018
ISBN 978-3-922526-841
402 Seiten – Format A 4 – 15,00 €

Autorinnen und Autoren:
Thomas Specht, Werena Rosenke,
Rolf Jordan, Benjamin Giffhorn

BAG Wohnungslosenhilfe e.V.

Neuerscheinung

Handbuch der Hilfen in Wohnungsnotfällen

Entwicklung lokaler Hilfesysteme und lebenslagenbezogener Hilfeansätze

Thomas Specht, Werena Rosenke,
Rolf Jordan, Benjamin Giffhorn

BAG Wohnungslosenhilfe e.V.

Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe (BAG W) e.V. (Hg.):

Handbuch der Hilfen in Wohnungsnotfällen

Entwicklung lokaler Hilfesysteme und lebenslagenbezogener Hilfeansätze

Das Handbuch wurde von der BAG Wohnungslosenhilfe e.V. im Auftrag des Sozialministeriums des Landes Nordrhein-Westfalen erstellt.
Ziel des Handbuches ist es, die Entwicklung integrierter lokaler Hilfesysteme zu fördern.
Die »Hilfen in Wohnungsnotfällen«, in der Praxis eher als Wohnungslosenhilfe oder Obdachlosenhilfe bekannt, spielen leider oft eine Nebenrolle in der Sozialen Arbeit. Insbesondere für Praktikerinnen und Praktiker in den Einrichtungen und Diensten der Freien Wohlfahrtspflege und der öffentlichen Verwaltung gab es bisher kein umfassendes Handbuch, das sich mit der praktischen Organisation der Hilfen vor Ort beschäftigt. Dies gilt auch für die kommunale Sozialplanung, die bislang im Bereich der Hilfen in Wohnungsnotfällen nur sehr sporadisch aktiv ist. Diese Lücke wird mit dem »Handbuch der Hilfen in Wohnungsnotfällen« geschlossen.
Es richtet sich nicht nur an Praktikerinnen und Praktiker der Hilfe und der Sozialplanung, sondern ebenso an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, Lehrende und Studierende in der Sozialen Arbeit oder in den Sozialwissenschaften.
Das Handbuch ist praxisorientiert aufbereitet und bietet zu den einzelnen Themenfeldern **zahlreiche interessante Praxisbeispiele**, die Neulingen den Einstieg in die Hilfe für Wohnungsnotfälle erleichtern und erfahreneren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vertiefende Informationen zum Hilfesystem an die Hand geben.
Analysefragen in den thematischen Kapiteln bieten den Kommunen und Landkreisen sowie den Trägern der freien Wohlfahrtspflege Anregung und Unterstützung, den Stand ihres lokalen Hilfesystems zu bewerten und Entwicklungsbedarfe zu erkennen.
Die Kapitel des Handbuchs sind mit **inhaltsstrukturierenden Stichworten und Verweisen** auf andere Kapitel des Handbuchs in den Randspalten versehen, die zur besseren Orientierung beim Lesen dienen sollen.
In einem **ausführlichen Stichwortverzeichnis** sind die Schlüsselbegriffe aufgelistet, um für die praktische Arbeit relevante Inhalte schnell auffinden zu können.

Inhalt

Das Hilfesystem

- Grundlagen, Selbstverständnis und Funktion der Hilfen in Wohnungsnotfällen
- Die institutionelle Struktur der Hilfen in Wohnungsnotfällen
- Die Entwicklung integrierter lokaler Systeme der Hilfen in Wohnungsnotfällen – eine Aufgabe kommunaler Sozialpolitik

Lokale Entwicklungsstrategien

- Wohnungsnotfallhilfeplanung als Entwicklungsinstrument
- Gender Mainstreaming
- Partizipation
- Dokumentation und Statistik
- Bürgerschaftliches Engagement

Lebenslagen und allgemeine Hilfeansätze

- Wohnen
- Prävention
- Integrierte Notversorgung
- Gesundheit
- Arbeit und (Aus-)Bildung
- Gewalt gegen wohnungslose Menschen
- Vertreibung und Konfliktlösung im öffentlichen Raum

Spezifische Hilfeansätze

- Frauen
- Migration
- Heranwachsende und junge Erwachsene
- Ältere wohnungslose Menschen

Die Autorinnen und Autoren

Thomas Specht , Werena Rosenke, Rolf Jordan und Benjamin Giffhorn

Absender / Stempel

BAG Wohnungslosenhilfe e.V.
Waidmannsluster Damm 37
13509 Berlin

BESTELLUNG